

B. Officiere der berittenen Truppen.

§ 669. Dieselben haben folgende Bekleidungsstücke*): Uniformrock, Interimsrock, Beinkleider, Paletot, Helme (resp. Pelzmützen oder Szapkas), Mützen, Stiefel, Handschuhe, Halsbinde, Schärpe, Säbel, Portepée, Reitzzeug, Cartouche, Pistolen.

§ 670. Wegen der Mützen, Paletots, Handschuhe, Schärpen, Halsbinden gilt das für die Officiere der Fußtruppen in den §§ 647 bis 649, 658, 659, 662 Gesagte. — Ueber die Uniformröcke, Interimsröcke, Beinkleider, Reitzzeug, Stiefel und Kopfbedeckungen ist bei den einzelnen Waffengattungen das Nöthige gesagt. Wegen der Rangabzeichen vergl. §§ 677 bis 679.

§ 671. Der Säbel hat eine gebogene Klinge, eine eiserne, unten mit einer sogenannten Schleppe versehene Scheide, gußstählernes Korbgefäß am Handgriffe und ein Hängekoppel von lackirtem Leder, welches durchweg unter den Rock geschnallt wird und, demjenigen der Mannschaften entsprechend, weiß oder schwarz ist. Wegen des Ballasches der Kürassiere vergl. § 979.

§ 672. Vor 1857 hatten die Officiere an den Kavalleriesäbeln nicht gußstählerner Korbgefäße, sondern einen vergoldeten einfachen Bügel, oben mit Löwenkopf; solche Säbel werden jetzt noch im kleinen Dienst und außer Dienst angelegt.

§ 673. Die Portepées der Kavallerie-Officiere sind silbern mit schwarzseidener Füllung und hängen an einem schwarzledernen, mit drei silbernen Streifen durchzogenen Faustriemen. Im Großherzogl. Hessischen Kontingent sind die Portepées silbern, mit Roth durchwirkt, im Großherzogl. Mecklenburgischen Kontingent golden, mit Blau und Roth durchwirkt. Wegen der Portepées in den Norddeutschen bez. Deutschen Farben vergl. §§ 697 bis 703.

§ 674. Die Kavallerie-Officiere tragen eine kleine schwarzlackirte Cartouche; das Bandoulier dazu (außer bei den Husaren) ist silbern oder golden, nach der Farbe der Rockknöpfe, ebenso der Bandoulierbeschlag (Schnalle, Dese und Halbmond); das innere Futter des Bandouliers hat bei den Kürassieren die Farbe der Kragenpatten des weißen Rollers, bei den Husaren die Grundfarbe der Husarka, bei den anderen Kavallerie-Regimentern, der Artillerie und dem Train die Grundfarbe des Waffenrocks. Auf dem Deckel der Cartouche ist bei denjenigen Truppentheilen, deren Mannschaften dort den Gardestern führen, derselbe bei den Officieren durchweg silbern mit bunt-emaillirtem Mittelschild, nur

*) In Bezug auf diese Stücke walten bei den einzelnen Waffengattungen meist verschiedene Eigenthümlichkeiten ob, so daß bei der nachfolgenden Darstellung ganz besonders auf die Vergleichung mit den speziellen Beschreibungen in den nächstfolgenden Kapiteln verwiesen werden muß.